

Unser Gemeindebrief



**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Hofgeismar**

www.efg-hofgeismar.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.



Säen, Ernten, Danken.
Jahr für Jahr.
Gott lädt uns ein.

Oktober / November 2016

Monatsspruch Oktober:

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Korinther 3, 17



Monatsspruch November:

Umso fester haben wir das prophetische Wort,
und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein
Licht, das da scheint an einem dunklen Ort,
bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe
in euren Herzen.

2. Petrus 1, 19

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Korinther 3,17

Gottes Geist überwindet Mauern

Paulus geht es wie vielen Menschen: Wer meint, die Wahrheit erkannt zu haben, legt einen missionarischen Eifer an den Tag, um auch andere davon zu überzeugen. Paulus – wie auch Jesus ein gebürtiger Jude, hatte ein Bekehrungserlebnis. Nun ist er einer von denen geworden, die er vorher verfolgt hat: Ein Christ.

Warum aber liegt das, was für ihn so offensichtlich ist, nicht für alle auf der Hand? Im 3. Kapitel des 2. Korintherbriefs erklärt Paulus und argumentiert, er wendet seine Gedanken hin und her und was dabei herauskommt, erscheint heute fragwürdig und überheblich gegenüber der jüdischen Religion.

Doch dann hebt sich aus all seinen Argumenten dieser Satz heraus: „Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“. Als sei er hineingeweht, so wie der Geist Gottes selber es tut. Ob Paulus ahnte, dass dieser Geist so frei ist, sich auch über seine Denkfiguren hinwegzusetzen? Er lässt sich nicht einsperren in Argumenten. Wo Menschen an Grenzen kommen oder Grenzen setzen, findet er einen Weg, Türen zu öffnen und Mauern zu überwinden.

Der Geist Gottes ist frei, und doch gibt er sich zu erkennen durch das, was er bewirkt: Ein Tröster ist er, einer, der Verzagte begeistert und Menschen miteinander verbindet, er schafft Verständigung und Verstehen. Herzen weitet er, Gedanken leitet er an zum Frieden. Überall lassen sich seine Spuren entdecken, auch da, wo die einen anders denken oder glauben als die anderen und einander doch respektieren und manchmal sogar zu Freunden werden.

Tina Willms



4 Rückblicke aus dem Gemeindeleben

„Ein sechzigster Hochzeitstag ...“

... ist heute eher selten - daher ist dieses Ereignis der größte Rückblick in diesem Gemeindebrief. Marie und Franz Erlach feierten am 16. Juli ihre Diamantene Hochzeit.



14. Juli 1956



16. Juli 2016

Ursprünglich sollte es eine vorher unbekannte Überraschung für die Eltern werden, was aber de facto nicht so ganz klappen konnte. Genauso wenig heimlich konnte ein erweiterter Gemeinschafts-Chor vorher das Lieblings-Lied des Brautpaares üben: „Auf Adlers Flügeln getragen“



„Übungsstunde Gemeinschafts-Chor“



„Diamantenes Hochzeitspaar
beim Festgottesdienst“

...

Unsere ganze Gemeinde war eingeladen, und so kamen insgesamt über 70 Gäste, sodass wir seit langem mal wieder das Stuhl-Kontingent der Kapelle erweitern mussten. Die Fest-Predigt zum Text der Hochzeit zu Kana hielt die Enkeltochter Svenja Erlach.

Anschließend versammelte sich die komplette Hochzeitsgesellschaft zum Gruppenfoto vor dem Eingang.



Den Rest des Tages durften wir bei manch netten Festreden, üppigen kulinarischen Genüssen und frohen Gesprächen bis zum Einbruch der Dunkelheit genießen.



„Blumenbukett“



„Hochzeitstorte“

Oktober 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
02.10.	10:00	Erntedank-Gottesdienst Predigt: Svenja Erlach anschließend gemeinsames Mittagessen
09.10.	10:00	Gottesdienst / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Pastor Ernst Schirmmacher
16.10.	10:00	Gottesdienst / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Horst Weißer
23.10.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Kirchenkaffee Predigt: Michael Ries
30.10.	10:00	Gottesdienst / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Schmidt-Ehl



November 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
06.11.	14:30	Gottesdienst / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Pastor Ralf Frieske
13.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Kirchenkaffee Predigt: Michael Ries, Göttingen
20.11.	10:00	Gottesdienst / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Egon Sprecher
27.11.	10:00	Gottesdienst (1. Advent) / anschl. Kirchenkaffee Predigt: Ernst Schirmmacher

8 Rückblicke aus dem Gemeindeleben

...

Musikalischer Gästeabend



Horst Weißer lud am 24. Juli zu einem eigenen Konzert mit kabarettistisch-missionarischen Themen ein.

Es war ein gut gelungener Abend mit manchen Überraschungen, wengleich die Besucherzahl recht übersichtlich geblieben war. Was seinen Grund möglicherweise im Termin gehabt haben könnte. Dennoch war die Resonanz überwiegend positiv und motivierte zu einer evtl. Wiederholung.

Frühstücks-Treffen

Schon lange im Gespräch, so wurde es am 26. Juli Wirklichkeit: Das erste Frühstückstreffen.

Bei dieser Premiere, initiiert und vorbereitet von Uta Schulze, wurden auch die letzten (auf dem Foto noch freien) Stühle besetzt. Eine für alle Fälle geplante Reserve wurde letztlich zwar nicht benötigt, es stellte sich aber anschließend heraus, dass das Treffen von einigen als reines Frauentreffen missverstanden war.

So hatten aber alle Teilnehmer in fröhlicher Runde einen schmackhaften Vormittag verbringen können.



Nachmittags-Gottesdienst



Den hatten wir am 14. August und 11. September mit Pastor Ralf Frieske aus Kleve (Nordrhein-Westfalen, ca. 10 km von der holländischen Landesgrenze und ca. 275 km von uns entfernt).

Das bot sich an, weil er am selben Tag auch in Bad Arolsen gepredigt hat, wo er Teilzeit-Pastor der dortigen Baptisten-Gemeinde ist. Eine von ihm vorgeschlagene regelmäßige Bad-Arolsen-Kombination in Form von monatlich bei uns 2 bis 3 Nachmittags-Gottesdiensten fand allerdings kaum Zustimmung, wengleich seine erfrischende Art durchaus gut ankommt.

...

...

„Ausmisten“

Eine ungewöhnliche Aktion ganz anderer Art fand am 16. August unter Leitung von Uta Schulze und tatkräftiger Mitwirkung von Michaela Scholz und ihren Kindern statt. Ganze 7 Stunden haben wir gebraucht, um im Laufe der Jahre angesammelten Schrott und Trödel aus unserem Gemeindezentrum zu entsorgen. Zwei Anhänger voll konnten wir auf die Müll-Deponie fahren.

**Abschluss-Arbeiten nach der Rohr-Verstopfung**

Eher zufällig wurden bei der Rohr-Kontrolle auch jahrelang unbemerkte Schäden in der Waschküche entdeckt, die nicht allein in Eigenleistung beseitigt werden konnten.

Und schließlich konnte auch der Bagger nochmal anrücken, um defekte Regen- und Drainage-Rohre zur Erneuerung freizulegen.

**Und was ist geblieben?**

Dank erneutem Einsatz insbesondere von Armin Mascher und Franz Erlach „ist Gras drüber gewachsen“.

Was fällt einem dazu besser ein als die 3. Strophe des Liedes „Auf, Seele, Gott zu loben!“ von Martha Müller-Zitzke:

„Vom Tau die Gräser blinken, im Wald die Quelle quillt, daraus die Tiere trinken, die Vögel und das Wild.
Die Vögel in den Zweigen lobsingen ihm in Ruh, und alle Bäume neigen ihm ihre Früchte zu.“

Eckart Schulze



Was war sonst noch bei uns im Gemeindehaus los?

Am 09.07.2016 hat die Vorschulklasse von Rebecca und Felicia Scholz ihr Abschiedsfest bei uns im Gemeindehaus gefeiert. Es wurde gelacht, gesungen, gespielt und gegessen. Für alle war es ein rundum gelungenes Fest.



Es ist soweit, nun sind Rebecca Tabea und Felicia Antonia Scholz Schulkinder. Wir wünschen ihnen viel Freude am Lernen und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.



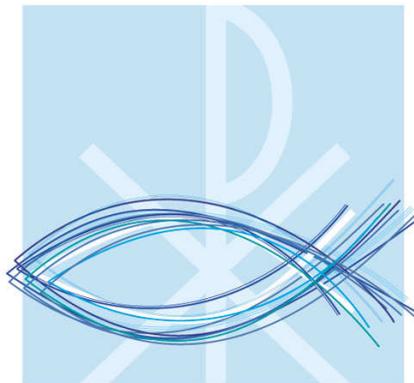
Aufnahme in die Gemeinde durch Glaubensbekenntnis

Am Sonntag, 14.08.2016 wurde Bernd Rückert im Rahmen des Gottesdienstes durch Ablegen eines persönlichen Glaubensbekenntnisses in unsere Gemeinde aufgenommen.

Mit den Worten von Jesus Christus aus Joh. 14, 6:

"Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben;
niemand kommt zum Vater denn durch mich."

Wir wünschen Bernd Rückert in unserer Gemeinde alles Gute und Gottes reichen Segen.



Redaktion:

Klaus Weinmeister V.i.S.d.P.

Anmerkungen zum oder Material für den Gemeindebrief kann gerne auch per E-Mail an die Redaktion gesendet werden.

E-Mail Adresse: gemeindebrief@gmx.de

Rückfragen: Klaus Weinmeister Tel.: 05671 / 40195

Quellen

Texte: Textbeiträge sind namentlich erwähnt

Fotos: Gemeindebrief (Magazin für Öffentlichkeit),
Michaela Scholz, Eckart Schulze, Klaus Weinmeister

Druck: baunataler integrationsbetriebe gGmbH, prolab4@compuserve.de

Die Artikel in diesem Gemeindebrief geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge nicht in der ursprünglichen Fassung wiederzugeben.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 15.11.2016



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hofgeismar (Baptisten)

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, K.d.ö.R.

Gemeindezentrum
Zwiebelsfelder Weg 13
34369 Hofgeismar



Im Internet:

<http://www.efg-hofgeismar.de>

Gemeindeleitungsteam:

Armin Mascher	Tel.:	05671 / 5167
Uta Schulze	Tel.:	05673 / 5099829

Gemeindekonten:

Kasseler Sparkasse, Hofgeismar
IBAN: DE91 5205 0353 0100 0671 89

BIC: HELADEF1KAS

Kasseler Bank, Hofgeismar
IBAN: DE41 5209 0000 0080 3480 02

BIC: GENODE51KS1

Spar u. Kreditbank EFG, Bad Homburg
IBAN: DE29 5009 2100 0000 2184 05

BIC: GENODE51BH2